

Dieser Vertrag ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Für den Zeitraum der ersten sechsunddreißig Monate (wobei diese 36-Monats-Frist am Monatsersten nach Beginn der Leistungserbringung zu laufen beginnt), wird ein Kündigungsverzicht vereinbart; danach kann der Vertrag von beiden Vertragspartnern jeweils zum Monatsletzten unter Einhaltung einer 2-monatigen Frist (somit erstmals zum Ablauf des 38. Kalendermonats, gerechnet vom Monatsersten nach Beginn der Leistungserbringung) schriftlich gekündigt werden. Auftrag Mit der Unterschrift bestätigt der Kunde die Richtigkeit der in dieser Anmeldung gemachten Angaben. Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Internet-Dienste GmbH sowie die Preisliste(n) und Leistungsbeschreibung(en) Internet Dienste-GmbH bzw. – sofern ich Verbraucher bin – die „Informationen und Zusatzvereinbarung über die Ausföhrung der Dienstleistungen für Verbraucher“ gelesen und stimme ihnen zu. Weiters akzeptiere ich das fair-use Limit für Internet-Dienste GmbH Nutzung (10 Gigabyte/Monat). Bei einer Überschreitung des fair-use Limits von mehr als 2% in einem Monat behält sich Internet Dienste-GmbH eine Verrechnung nach dem Internet-DiensteGmbH Megabyte-Preis (EUR, 0,48 exkl. MwSt. pro MB über dem fair-use Limit) vor. Der Kunde stimmt zu, dass hinsichtlich W-Lan XDSL ADSL Telefonie – Zugangsleistung ein Vertragsverhältnis auf Basis der jeweils geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Internet-Dienste GmbH (einschließlich der jeweils geltenden Leistungsbeschreibungen und Entgeltbestimmungen) "W-Lan XDSL ADSL Telefonie" und erklärt hiermit, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Leistungsbeschreibungen und Entgeltbestimmungen der Internet Dienste GmbH zur Kenntnis genommen zu haben und damit einverstanden zu sein. Die Dokumente Internet-Dienste-GmbH werden auf Wunsch von Internet-Dienste GmbH zugesandt. Bei Beendigung des Vertrages zwischen dem Kunden und Internet-Dienste GmbH betreffend den Teilnehmeranschluss, aus welchem Grund auch immer, erbringt Internet-Dienste GmbH den Adsl xDSL-Dienst gegenüber dem Kunden nicht mehr. Der Kunde ist dennoch jedenfalls verpflichtet, Internet-Dienste GmbH alle Entgelte bis zu jenem Zeitpunkt zu ersetzen, zu dem der Vertrag mit Internet-Dienste GmbH erstmals gekündigt hätte werden können. Weitergehende Schadenersatzansprüche sowie sonstige Ansprüche von Internet-Dienste GmbH bleiben unberührt. Ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist das sachlich zuständige Gericht in Zell am Ziller. Für Klagen gegen Verbraucher gilt der Gerichtsstand des Wohnsitzes, des gewöhnlichen Aufenthaltes oder des Orts der Beschäftigung gemäß § 14 KSchG. Ich stimme dem Erhalt von E-Mail-Werbung durch Internet-Dienste GmbH zu (jederzeit widerruflich). Ich stimme der Übermittlung meiner Daten (Bestandteil AGB Internet-Dienste GmbH) an LBC-Computercenter zu (jederzeit widerruflich).

Internet-Dienste GmbH Geschäftsbedingungen

1) Allgemeines:

Diese allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen (AGB) gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Lieferungen und Leistungen von **Internet-Dienste GmbH** (im folgenden **Internet-Dienste GmbH** genannt), auch wenn diese Lieferungen und Leistungen ohne Verwendung oder ausdrückliche Bezugnahme auf diese AGB's erfolgen. Entgegenstehende allgemeine Geschäfts-Bedingungen des Kunden oder Abweichungen von den AGB von INTERNET-DIENSTE GMBH gelten nur bei schriftlicher Anerkennung durch INTERNET-DIENSTE GMBH. Soweit in diesen AGB's keine Regelungen getroffen sind, gelten subsidiär die allgemeinen Lieferbedingungen der Elektro- und Elektronikindustrie Österreichs und die Softwarebedingungen der Elektro- und Elektronikindustrie Österreichs in der jeweils geltenden Fassung. Bei Rechtsgeschäften mit Verbrauchern im Sinne des § 1 Abs 1 Zif 2 Konsumentenschutzgesetz (KSchG) gelten diese AGB sowie die im vorigen Absatz genannten Bedingungen insoweit, als sie nicht den Bestimmungen des ersten Hauptstücks des KSchG widersprechen.

2) Leistungsangebot

Dem Kunden werden Internetdienste über das von INTERNET-DIENSTE GMBH betriebene Funknetz oder mittels entbundelter Kupferleitung zugeleitet. Der Zugriff erfolgt ausschließlich über von INTERNET-DIENSTE GMBH angebotene "proxy-server"-Dienste und beschränkt sich auf ein Datenvolumen von 10 GB gemessen für up und download zusammen (addiert). Diese umfassen derzeit Standarddienste von "http" (port80), "ftp" (port21), "smtp" (port25) und "pop3" (port110).

3) Preise und Zahlung

3.1. Die Preise für die Leistungen von INTERNET-DIENSTE GMBH ergeben sich aus dem dem Anschlussvertrag (Bestellung). Die Verrechnung erfolgt zeitanteilig ab dem Tag der Herstellung des Anschlusses.

3.2. Für Sondertarife, die an bestimmte Voraussetzungen geknüpft sind wie zB. Firmenzugehörigkeit, Student etc, ist der jeweilige Nachweis bei Vertragsabschluss beizubringen. INTERNET-DIENSTE GMBH ist nach 2-monatiger Vertragsdauer berechtigt, bei einer Änderung der Kaufkraft oder des wahren Wertes des Geldes, bei einer Änderung der zur Abgeltung von Urheberrechten notwendigen Zahlungen, bei einer Änderung des Leistungsangebotes oder bei Neueinführung oder Änderung von gesetzlichen oder sonst allgemein verbindlichen Kostenfaktoren (zB. Abgaben, Postgebühren), die Preise entsprechend zu verändern. Preisänderungen werden dem Kunden schriftlich, mittels E-Mail oder über das Internet mitgeteilt und außerdem gesondert verlautbart. Sie erlangen ab dem zweiten auf die Mitteilung folgenden Monatsersten als Änderungskündigung auch für die bestehenden Anschlussverträge Gültigkeit.

3.3. Widerspricht der Kunde innerhalb der Frist bis zum Wirksamwerden einer Preisänderung dieser Änderung schriftlich, endet der Vertrag unter Beachtung von Pkt. 6) zum nächstmöglichen Termin nach Mitteilung einer Preisänderung. Bis dahin gilt für den Kunden der bisherige Preis.

3.4. Zahlungen sind prompt bei Rechnungserhalt ohne Abzug fällig. Im Falle der Nichtbezahlung des Anschlusses- und/oder laufenden Entgelts werden Verzugszinsen in der Höhe von 1,0 % pro Monat verrechnet. Weiters ist der Kunde verpflichtet, alle von INTERNET-DIENSTE GMBH bei Verfolgung ihrer Ansprüche auflaufenden, zu zweckentsprechender Betreuung oder Einbringung dienlichen Inkassogebühren, Kosten, Spesen und Barauslagen zu bezahlen.

3.5. Ungeachtet anders lautender Widmungserklärungen und auch bei Vorliegen oder Vollstreckung eines Exekutionstitels ist INTERNET-DIENSTE GMBH berechtigt, eingehende Geldbeträge nach ihrer Entscheidung bzw ihrem Ermessung für die Verpflichtungen jeglicher Art des Kunden zu verwenden.

3.6. Im Falle des Zahlungsverzuges des Kunden ist INTERNET-DIENSTE GMBH berechtigt, eine Sperre sämtlicher Dienste durchzuführen, sofern der Kunde zuvor unter Androhung der Sperre und Setzung einer Nachfrist von 2 Wochen erfolglos gemahnt wurde. Im Falle der strafgesetzwidrigen Nutzung, bei offensichtlicher Verwendung der Dienste in missbräuchlicher, belästigender oder schädigender Absicht ist INTERNET-DIENSTE GMBH berechtigt, den Dienst vorübergehend, bis zu einer endgültigen Klärung der Sachlage, zu sperren. Eine nach Dienstes-Sperre und Erfüllung der INTERNET-DIENSTE GMBH-Forderungen durchgeführte Wiederanschaltung hat den vollen Ersatz der durch die Wiederanschaltung entstandenen Kosten zur Folge. Eine schuldhaft, vom Kunden verursachte Sperre befreit diesen nicht von der Verpflichtung zur Zahlung aller während der Zeit der Abschaltung angefallenen nutzungsunabhängigen Entgelte.

3.7. Der Kunde kann nur im Falle der Zahlungsunfähigkeit von INTERNET-DIENSTE GMBH oder mit konkreten, unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen. Unternehmer im Sinne des KSchG können ein Zurückbehaltungsrecht nur hinsichtlich derartiger Forderungen geltend machen.

4. Anschlüsse

4.1. Der technische Zugang zu den von INTERNET-DIENSTE GMBH angebotenen Internetdiensten erfolgt ausschließlich über Funk-Standleitungen oder entbundelter Kupferleitung (gem. Pkt. 2).

4.2. Der Anschluss wird von INTERNET-DIENSTE GMBH zu den Bedingungen gemäß Tarifblatt bis zur Antennendose des Kunden samt Anbindung des Modems und/oder Routers hergestellt, wobei die einwandfreie Funktion nur bei Einhalten der im jeweils geltenden Tarifblatt genannten Systemvoraussetzungen gegeben ist.

4.3. Die Antenne, der Anschluss, das Modem, PCMCIA-Card/ISA-Adapter, Internet-Dienste GmbH Client-Station ADSL Modems usw, sowie eventuelle weitere von INTERNET-DIENSTE GMBH zur Verfügung gestellten Geräte verbleiben im Eigentum von INTERNET-DIENSTE GMBH und sind an die Anschlussadresse gebunden sowie bei Beendigung des Vertrages vom Kunden an INTERNET-DIENSTE GMBH zurückzubringen; bei Kauf bleiben sämtlich gelieferte Waren bis zur vollständigen Bezahlung im uneingeschränkten Eigentum von INTERNET-DIENSTE GMBH. Verlegungen des Anschlusses an eine andere Anschlussadresse dürfen nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung von INTERNET-DIENSTE GMBH und Abschluss eines neuen Anschlussvertrages durchgeführt werden. Eine Verletzung dieser Verpflichtung berechtigt INTERNET-DIENSTE GMBH - nach Wahl von INTERNET-DIENSTE GMBH unter Aufrechterhaltung des Anschlussvertrages - zur Unterbrechung der Dienste.

4.4. Der Kunde hat nötigenfalls für die Liegenschaften/Gebäude, die für die Herstellung des Anschlusses (Aufstellung der Antenne, Kabelverlegungen etc) in Anspruch genommen werden müssen, eine schriftliche Erklärung des Verfügungsberechtigten beizubringen, wonach dieser mit der Herstellung des Anschlusses einverstanden ist. Ist der Kunde Untermieter, hat er auch das Einverständnis des Hauptmieters nachzuweisen.

4.5. Jede vertragsfremde, nicht INTERNET-DIENSTE GMBH zuzurechnende Person, die sich mit Wissen und Willen des Kunden oder eines Mitbewohners in den Räumen des Kunden aufhält, gilt als bevollmächtigt, die ordnungsgemäße Herstellung des Anschlusses zu bestätigen.

4.6. Der Kunde hat auf eigene Kosten selbst dafür Sorge zu tragen, dass gesetzliche Vorschriften und/oder behördliche Auflagen im Zusammenhang mit der Herstellung des Anschlusses erfüllt werden.

4) Betrieb und Wartung

5.1. Betrieb und Wartung der Anlage (von der Antenne bis zur Kabelantennendose des Kunden) oder ADSL Modem und Leitung obliegt INTERNET-DIENSTE GMBH. Eingriffe in die Anlage (zB. Richtung, Verlegung oder Entfernung der Antenne bzw. von Anschlüssen, Störungsbehebungen, Wartungen etc.) dürfen nur von INTERNET-DIENSTE GMBH oder deren Beauftragten vorgenommen werden. Der Kunde hat wahrgenommene Störungen der Anlage an INTERNET-DIENSTE GMBH zu melden und dem Beauftragten von INTERNET-DIENSTE GMBH den Zutritt zur Anlage zur Störungsbehebung und Durchführung von Wartungsarbeiten zu ermöglichen.

5.2. INTERNET-DIENSTE GMBH behebt alle Störungen der Anlage, jeweils nach Meldung und Maßgabe der Möglichkeiten, sobald dies technisch und wirtschaftlich durchführbar ist. Durch Netzausfälle, Überreichweiten, Interferenzen, Satellitenausfälle Kabel oder Blitzschäden oder sonstige nicht durch INTERNET-DIENSTE GMBH beeinflussbare Ursachen kann es zu technisch nicht vermeidbaren Störungen und Unterbrechungen kommen. Störungen, Wartungsarbeiten u.ä. führen zu Unterbrechungen der Funktion der Dienste, sodass ein ununterbrochener Betrieb der Dienste nicht zur Verfügung gestellt werden kann und nicht geschuldet ist. INTERNET-DIENSTE GMBH wird sich jedoch bemühen, so rasch wie technisch und wirtschaftlich möglich, derartige Störungen und Unterbrechungen zu beheben. Kurzfristige Störungen und Unterbrechungen berechtigen den Kunden nicht zur Zahlungsminderung.

5.3. Die Kosten für Betrieb und Wartung der Anlage sind im Tarif inbegriffen. Der Kunde hat jedoch die Kosten für eine Störungsbehebung bzw Inanspruchnahme von INTERNET-DIENSTE GMBH dann gesondert zu bezahlen, wenn diese in seinem räumlichen Bereich durch ihn selbst oder Dritte verursacht wird (zB. Beschädigung der Antenne, des/der Modems, des Routers, PCMCIA-Card/ISA-Adapter oder sonstiger Geräte bzw durch nicht autorisierte Veränderung der Anlage) oder wenn die Störung nicht in der Anlage selbst liegt (zB untauglicher oder defekter PC).

5) Vertragsdauer

6.1. Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und kann von beiden Vertragspartnern unter Einhaltung einer 2-monatigen Kündigungsfrist schriftlich (Datum des Poststempels) zum Ende eines Kalendermonats, frühestens jedoch zum Ende des 38 Vertragsmonats aufgekündigt werden. Für den Fall der Ausübung des Kündigungsrechtes innerhalb der ersten 36 Monate ab Vertragsbeginn, verpflichtet sich der Kunde zur Zahlung einer Pönale in Höhe von 36 Monatsmieten (auf Basis der vereinbarten Abo-Grundgebühr). Ungeachtet der Pönale hat für den Fall der Aufkündigung INTERNET-DIENSTE GMBH etwaige, nach dem Kündigungstermin vorausbezahlte laufende Entgelte, nicht jedoch Teile der fixen Anschluss- und Installationsentgelte, nach dem Kündigungstermin aliquot rückzuerstatten bzw. ist INTERNET-DIENSTE GMBH berechtigt, diese mit etwaigen Forderungen gegenzuverrechnen. Werden aus einem Kombipaket ein oder mehrere Dienste gekündigt und bleiben danach noch Dienste aufrecht, so ist INTERNET-DIENSTE GMBH berechtigt, etwaige Guthaben mit den fortlaufenden Diensten gegenzuverrechnen.

6.2. Beide Vertragspartner können den Vertrag jederzeit schriftlich ohne Einhaltung einer Frist oder eines Termins aus wichtigen Gründen auflösen. Wichtige Gründe liegen insbesondere vor, wenn

6.2.1. ein Vertragspartner seine vertraglichen Verpflichtungen (zB. Zahlungsverpflichtungen) trotz erfolgter Mahnung unter Androhung der Vertragsauflösung und Setzung einer mindestens 14-tägigen Nachfrist nicht nachkommt;

6.2.2. die Anlage durch höhere Gewalt oder Eingriffe Dritter (zB. Behörden, Hauseigentümer etc.), die mit wirtschaftlich vertretbaren Mitteln nicht abgewehrt werden können, ganz oder teilweise stillgelegt oder entfernt werden muss;

6.2.3. über eine Vertragspartei ein Insolvenzverfahren eröffnet oder die Eröffnung mangels Masse abgewiesen wird.

6.3. INTERNET-DIENSTE GMBH ist berechtigt, bei Aufrechterhaltung des Vertrages den Anschluss abzuschalten, wenn der Kunde

6.3.1. mit einer fälligen Zahlung trotz Setzung einer 14-tägigen Nachfrist zur Gänze oder auch nur teilweise in Verzug ist;

6.3.2. Störungsbehebungen oder Wartungen durch INTERNET-DIENSTE GMBH oder deren Beauftragten nicht zulässt;

6.3.3. Eingriffe in die Anlage vornimmt oder durch Dritte vornehmen lässt;

6.3.4. die Anlage missbräuchlich verwendet oder Störungen verursacht; Als missbräuchlich gilt insbesondere jede gegen § 16 FG verstoßende Verwendung (Verstoß gegen die Gesetze, Gefährdung der öffentlichen Ordnung oder Sicherheit, Gefährdung der Sittlichkeit usw).

6.4. Bei Beendigung des Anschlussvertrages wird der Anschluss abgeschaltet, die im Eigentum von INTERNET-DIENSTE GMBH stehenden Geräte (Antenne, Modem, Router, PCMCIA-Card/ISA-Adapter, Wavepoint-Station etc.) sind vom Kunden an INTERNET-DIENSTE GMBH zurückzugeben. Die dafür vereinbarungsgemäß erlegte Kaution wird bei mangelfreier Rückgabe der Geräte an den Kunden refundiert bzw. gegenverrechnet. Für den Fall, dass die Geräte Mängel aufweisen, wird die Kaution von INTERNET-DIENSTE GMBH in Anspruch genommen. Die Differenz zum tatsächlichen Wert des Gerätes wird dem Kunden in Rechnung gestellt.

6.5. INTERNET-DIENSTE GMBH ist berechtigt, bei Weigerung des Kunden nach Beendigung des Anschlussvertrages die Geräte zurückzugeben, die Wohnung oder die sonstigen Räumlichkeiten des Kunden zu betreten und der Kunde ist unwiderruflich verpflichtet, den Zugang zu ermöglichen, damit INTERNET-DIENSTE GMBH die im Eigentum von INTERNET-DIENSTE GMBH stehenden Einrichtungen auf Kosten des Kunden entfernen kann.

7. Datenschutz und Datensicherheit

7.1. INTERNET-DIENSTE GMBH ist berechtigt, Vermittlungsdaten laut Fernmeldegesetz (FG) zur Auswertung für Verrechnungszwecke, zum Betrieb und zur Aufrechterhaltung des Netzes, zum Schutz der eigenen Rechner und der Rechner von Dritten zu ermitteln, zu verarbeiten und zu übermitteln (zB zur Behebung technischer Mängel zu verwenden).

7.2. Als Stammdaten des Kunden werden insbesondere Familienname, Vorname, akademischer Grad, Geburtsdatum, Firma, Adresse, Branche (selbständig oder unselbständig), E-Mail-Adresse, Telefon- und Telefaxnummer, Zahlungsmodalitäten, Zahlungseingänge und Rechnungslegung ermittelt und verarbeitet.

7.3. Gemäß § 31 FG erstellt INTERNET-DIENSTE GMBH ein öffentliches Teilnehmerverzeichnis, in dem insbesondere Vor- und Familienname, Titel, Firma, Telefon- und Telefaxnummer und E-Mail-Adresse aufscheinen.

7.4. INTERNET-DIENSTE GMBH ist berechtigt, Zugriffsstatistiken mit Inhalten des Kunden zu führen und diese Kunden in anonymisierter und zusammengefasster Form zur Verfügung zu stellen.

7.5. INTERNET-DIENSTE GMBH ist berechtigt, Inhaltsdaten des Kunden zu übermitteln, zu verarbeiten und zu übermitteln, soweit dies zum Betrieb der Internetdienste notwendig ist. Inhalte der vom Kunden übermittelten privaten Nachrichten werden weder eingesehen noch auf ihre Rechtmäßigkeit überprüft. Soweit für die Abrechnung unbedingt erforderlich, können auch Inhaltsdaten gespeichert werden.

7.6. Der Kunde stimmt der Datenanwendung im Umfang der lit. 7. 1 bis 7.5 durch INTERNET-DIENSTE GMBH ausdrücklich zu.

7.7. INTERNET-DIENSTE GMBH ergreift alle technischen und wirtschaftlich zumutbaren Maßnahmen, um die bei ihr gespeicherten Daten gegen unberechtigten Zugriff Dritter zu schützen, ist jedoch nicht dafür verantwortlich, wenn es jemanden dennoch gelingt, sich auf rechtswidrige Weise Zugang zu diesen Daten zu verschaffen. Soweit INTERNET-DIENSTE GMBH nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig die ihr obliegende Sorgfalt außer Acht lässt, ist die Geltendmachung von Schäden aus diesem Zusammenhang ausgeschlossen.

7.8. Um den notwendigen Schutz der Daten zu gewährleisten, ist der Kunde verpflichtet, die persönlichen Passwörter geheim zu halten. Der Kunde haftet für alle Schäden, die aus der Verletzung dieser Verpflichtung entstehen.

7.9. INTERNET-DIENSTE GMBH ist berechtigt, Kunden, bei denen der begründete Verdacht besteht, dass von ihrem Anschlussnetz Aktivitäten ausgehen, die sicherheits- oder betriebsgefährdend für INTERNET-DIENSTE GMBH-Rechner/Anlagen oder Rechner/Anlagen Dritter sind, unverzüglich und ohne Vorwarnung physisch und/oder schaltungstechnisch vom INTERNET-DIENSTE GMBH-Netzwerk zu trennen. Gleiches gilt im Falle der missbräuchlichen Verwendung im Sinne des § 16 FG (zB Verstoß gegen die Gesetze, Gefährdung der öffentlichen Ordnung oder Sicherheit, Gefährdung der Sittlichkeit etc). Schadenersatzansprüche des Kunden sind daraus nicht ableitbar.

8. Nutzung der Internetdienste

8.1. Im Rahmen der Nutzung der Internetdienste ist der Kunde zur Einhaltung der jeweils anwendbaren RFCs (Request for Comments; herausgegeben vom Internetarchitecture Board), der "Internet-Netiquette" und deren Nutzungsbeschränkungen anderer Netzwerkbetreiber ("acceptable use policy") verpflichtet. Bei stichprobenmäßigen Kontrollen aller Kunden sowie bei Verdacht, dass der Kunde diese Verpflichtungen verletzt, ist INTERNET-DIENSTE GMBH berechtigt, sämtliche Daten, insbesondere auch Inhaltsdaten, zu ermitteln und zu überwachen und bei einer Verletzung dieser Verpflichtungen den

Anschluss - auch bei Verstößen oder Gefahr in Verzug auch ohne Vorwarnung und ohne Setzung einer Nachfrist - einzuschränken und/oder abzuschalten. Dies gilt auch im Falle der missbräuchlichen Verwendung im Sinne des § 16 FG (zB Verstoß gegen die Gesetze, Gefährdung der öffentlichen Ordnung oder Sicherheit, Gefährdung der Sittlichkeit etc.). Der Aufwand, der durch die Verletzung dieser Verpflichtungen seitens des Kunden entsteht, ist INTERNET-DIENSTE GMBH vom Kunden, und zwar zu dem vom INTERNET-DIENSTE GMBH üblicherweise zum jeweiligen Zeitpunkt verrechneten Stundensatz für

Technikereinsätze unverzüglich nach Rechnungsbeleg zu ersetzen. Schadenersatzansprüche des Kunden entstehen hierdurch keine.

8.2. Die Nutzung der Internetdienste durch Dritte sowie jede Form der entgeltlichen oder unentgeltlichen Weitergabe der Internetdienste bzw des Internetzuganges (SUB-Providing) an Dritte darf nur nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung von INTERNET-DIENSTE GMBH erfolgen.

8.3. Zusätzlich zu dem tatsächlich entstandenen Aufwand ist INTERNET-DIENSTE GMBH bei einer Verletzung der oben in lit. 8.1. und 8.2. genannten Verpflichtungen des Kunden berechtigt, von diesem für jedes angefangene Kalendermonat, in dem der Kunde diese Verpflichtung verletzt hat, eine Vertragsstrafe gem. § 1336 ABGB in Höhe seiner monatlichen Anschlussstarife (Abo-Grundgebühr) zu verlangen. Die Geltendmachung eines darüber hinausgehenden Schadens wird dadurch nicht ausgeschlossen. Wenn der Kunde Unternehmer im Sinne des KSchG ist, ist die Ausübung des richterlichen

Mäßigungsrechtes im Bezug auf die vereinbarte Vertragsstrafe ausgeschlossen.

8.4. Der Kunde ist verpflichtet, zur Gewährleistung eines Netzwerkbetriebes die jeweils gültigen technischen Richtlinien (insbesondere die RFC-Standards) einzuhalten. Bei technischen Störungen, die durch den Kunden verursacht werden, kann INTERNET-DIENSTE GMBH den Anschluss bis zur Behebung - unter Aufrechterhaltung des Vertrages und der Zahlungsverpflichtung des Kunden - sperren. Der Kunde haftet für sämtliche Schäden, die INTERNET-DIENSTE GMBH oder andere Netzwerkteilnehmer aus der Verletzung seiner Verpflichtungen entstehen.

8.5. Der Kunde ist verpflichtet, eine missbräuchliche Verwendung der Internetdienste zu unterlassen. Gemäß § 16 FG ist insbesondere verboten:

8.5.1. jede Nachrichtenübermittlung, die die öffentliche Ordnung und Sicherheit oder die Sittlichkeit gefährdet oder welche gegen die Gesetze verstößt;

8.5.2. jede grobe Belästigung oder Verängstigung anderer Kunden;

8.5.3. jede Verletzung der nach dem FG und den internationalen Verträgen bestehenden Geheimhaltungspflicht.

8.6. Nach den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere des Verbotsgesetzes, Pornographiegesetzes, Mediengesetzes, Urheberrechtsgesetzes sowie Strafgesetzbuches ist die Übermittlung, Verbreitung und Aussetzung bestimmter Inhalte gesetzlich beschränkt. Der Kunde ist verpflichtet, diese Rechtsvorschriften zu beachten und übernimmt INTERNET-DIENSTE GMBH gegenüber die alleinige Verantwortung für die Einhaltung dieser Rechtsvorschriften. Weiters ist der Vertragspartner verpflichtet, den Zugang zum Internet Personen unter 18 Jahren nicht oder nur unter Aufsicht von

Erziehungsberechtigten zu gewähren. Der Vertragspartner ist verschuldensunabhängig verantwortlich für sämtliche Aktivitäten, die von seinem Anschluss ausgehen und wird INTERNET-DIENSTE GMBH für sämtliche durch rechtswidrige Aktivitäten entstehende Schäden schad- und klaglos halten. INTERNET-DIENSTE GMBH haftet nicht für den Inhalt übermittelter Daten oder für den Inhalt von Daten, die durch Dienste von INTERNET-DIENSTE GMBH zugänglich sind. Der Kunde verpflichtet sich, INTERNET-DIENSTE GMBH und/oder die Geschäftsleitung bzw. Mitarbeiter von INTERNET-DIENSTE GMBH wegen über Nachrede oder Ehrenbeleidigung nach dem Mediengesetz oder nach dem Urheberrechtsgesetz schad- und klaglos zu halten. Von der vollkommenen Schad- und Klagloshaltung sind insbesondere auch zu zahlende Strafen, welcher Art immer und die Kosten einer zweckentsprechenden Rechtsverteidigung umfasst.

8.7. Trotz vorhandener Sicherheitsmaßnahmen ist bei der Nutzung des Internetdienstes nicht ausgeschlossen, dass Dritte unberechtigterweise Zugang zu den Daten und Programmen des Kunden erhalten und diese verändern und/oder löschen. Weiters ist nicht auszuschließen, dass die über den Internetdienst vom Kunden übernommenen Daten Viren enthalten und/oder mit bereits beim Kunden vorhandenen Daten und/oder Programmen - insbesondere auch hinsichtlich der Größe der Dateien - nicht kompatibel sind. INTERNET-DIENSTE GMBH übernimmt keine Haftung für die dadurch auftretenden Schäden, sofern nicht INTERNET-DIENSTE GMBH Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit trifft.

8.8. INTERNET-DIENSTE GMBH übernimmt keine Haftung für Produkte und/oder Dienstleistungen, die der Kunde bei Dritten unter Verwendung der Internetdienste erwirbt und/oder in Anspruch nimmt. Diesbezüglich entsteht lediglich ein Rechtsverhältnis zwischen dem Kunden und den jeweiligen Dritten.

9) Haftung

9.1. Für den Fall leichter Fahrlässigkeit ist eine Haftung von INTERNET-DIENSTE GMBH - ausgenommen bei Personenschäden und bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz - ausgeschlossen, wobei Unternehmer das Vorliegen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit beweisen müssen. Bei Konsumenten findet dieser Haftungsausschluss auch auf Schäden an zur Bearbeitung übergebenen Sachen keine Anwendung. Bei Unternehmen ist darüber hinaus eine Haftung von INTERNET-DIENSTE GMBH für entgangenen Gewinn oder Folgeschäden ausgeschlossen und jegliche Haftung - außer bei Personenschäden und bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz - mit einer Summe von € 500,- pro schädigendes Ereignis begrenzt.

9.2. Höhere Gewalt gleich zu setzen ist der Fall, in dem ohne Verschulden von INTERNET-DIENSTE GMBH ein oder mehrere Zusammenschaltungspartner oder Sublieferanten von INTERNET-DIENSTE GMBH ihre vertraglichen und/oder gesetzlichen Dienstleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbringen und INTERNET-DIENSTE GMBH dadurch die übernommenen vertraglichen Verpflichtungen dem Kunden gegenüber, insbesondere die in der jeweiligen Leistungsbeschreibung garantierten Qualitätsmerkmale, teilweise oder zur Gänze nicht oder nicht zu dem ursprünglich bedungenen Entgelt erbringen kann. INTERNET-DIENSTE GMBH leistet insbesondere keine Gewähr für die tatsächliche Herstellung der gewünschten Internetverbindungen, die Erhaltung gespeicherter Daten und die Geschwindigkeit des Datenflusses.

9.3. Mängel an den von INTERNET-DIENSTE GMBH erbrachten Lieferungen und/oder Leistungen kann der Kunde innerhalb von 6 Monaten ab Lieferung gerichtlich geltend machen. INTERNET-DIENSTE GMBH kann den Mangel nach eigener Wahl durch Nachbearbeitung oder Austausch beheben. Wandlung und Preisiminderung sind ausgeschlossen, wenn INTERNET-DIENSTE GMBH Mängel durch Nachbearbeitung oder Austausch innerhalb angemessener Frist beheben.

9.4. INTERNET-DIENSTE GMBH haftet, außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, nicht für Störungen und Unterbrechungen der Internetdienste und daraus resultierende Schäden des Kunden.

10) Sonstige Bestimmungen

10.1. Verbraucher, die ihre Vertragserklärung nicht in den von INTERNET-DIENSTE GMBH für ihre geschäftlichen Zwecke dauernd genutzten Räumen oder auf einer Messe abgeben und die geschäftliche Verbindung mit INTERNET-DIENSTE GMBH nicht selbst angebahnt haben, sind dann, wenn dem Zustandekommen des Vertrages Besprechungen zwischen INTERNET-DIENSTE GMBH und dem Kunden vorausgegangen sind, gem. § 3 des KSchG, berechtigt, vom Vertragsangebot bis zum Zustandekommen des Vertrages zurückzutreten. Die Frist von 1 Woche beginnt mit Ausfolgung des Anschlussvertrages (Bestellung), frühestens aber mit Zustandekommen des Vertrages zu laufen. Der Rücktritt bedarf zu seiner Rechtswirksamkeit der Schriftform. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung.

10.2. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Ebenso müssen alle das Vertragsverhältnis betreffenden Erklärungen schriftlich erfolgen. Zur Sicherheit des Kunden empfiehlt INTERNET-DIENSTE GMBH, Mitteilungen an INTERNET-DIENSTE GMBH mit eingeschriebenem Brief zu senden. Mündliche Nebenabreden bestehen keine.

10.3. Bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte dieser AGB's bleiben die übrigen Bestimmungen und die unter ihrer Zugrundelegung geschlossene Verträge aufrecht. Die unwirksame Bestimmung wird durch eine wirksame, die ihr dem Sinn und Zweck nach am nächsten kommt, ersetzt.

10.4. Dieser Vertrag unterliegt österreichischem Recht. Als Gerichtsstand für alle sich mittelbar oder unmittelbar aus diesem Vertrag ergebenden Streitigkeiten wird das örtlich und sachlich zuständige Gericht in A-6020 Innsbruck vereinbart. Wenn der Kunde Konsument im Sinne des KSchG ist, gilt dieser Gerichtsstand nur dann als vereinbart, wenn der Kunde in diesem Gerichtssprengel seinen Wohnsitz, gewöhnlichen Aufenthalt oder Ort der Beschäftigung hat oder wenn der Kunde im Ausland wohnt.

10.5. Zahlungs- und Erfüllungsort für sämtliche Leistungen ist der Sitz der INTERNET-DIENSTE GMBH derzeit sohin 6262 Bruck am Ziller.

10.6. Zustellungen und Willenserklärungen erfolgen bis zur schriftlichen Bekanntgabe einer anderen Anschrift rechtswirksam an die vom Kunden im Anschlussvertrag (Bestellung) angegebene Anschlussadresse. Der Kunde ist verpflichtet, bei Vertragsabschluss die maßgeblichen und im Vertrag abgefragten Daten vollständig und richtig anzugeben. Bei unrichtigen, unvollständigen und unklaren Angaben durch den Kunden haftet dieser für alle INTERNET-DIENSTE GMBH daraus entstehenden Kosten. Der Kunde ist bei sonstigem Schadenersatz verpflichtet, Änderungen der Namen, der Anschrift bzw Wechsel des Wohnsitzes/Firmensitzes, INTERNET-DIENSTE GMBH unverzüglich schriftlich bekannt zu geben. Im Unterlassungsfall gilt jede schriftliche Mitteilung, die an die Anschlussadresse des Kunden erfolgt, als den Erfordernissen einer wirksamen Zustellung genügen.